

Tarifverdienste im ersten Quartal um 2,1 Prozent gestiegen

Wiesbaden, 30.05.2016, 08:08 Uhr

GDN - Die tariflichen Monatsverdienste einschließlich Sonderzahlungen sind im ersten Quartal 2016 in Deutschland um durchschnittlich 2,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gestiegen. Im gleichen Zeitraum erhöhten sich die Verbraucherpreise um 0,3 Prozent, teilte das Statistische Bundesamt am Montag mit.

Bei der Entwicklung der monatlichen Tarifverdienste einschließlich Sonderzahlungen bestehen demnach große Unterschiede zwischen den einzelnen Wirtschaftszweigen. Am stärksten erhöhten sich im Zeitraum vom ersten Quartal 2015 bis zum ersten Quartal 2016 die Tarifverdienste im Bereich der sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (+ 3,4 Prozent). Hier wirkte sich vor allem das Tarifplus im Bereich der Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften (+ 3,5 Prozent) im zweiten Quartal 2015 aus. Im Bereich der Energieversorgung wurden im ersten Quartal 2016 hohe Einmalzahlungen gewährt. Dadurch stiegen die tariflichen Monatsverdienste mit Sonderzahlungen im Vergleich zum Vorjahresquartal mit + 3,0 Prozent wesentlich stärker als ohne Sonderzahlungen (+ 1,6 Prozent). Ebenfalls deutlich überdurchschnittlich entwickelten sich die Tarifverdienste einschließlich Sonderzahlungen im Handel (+ 2,8 Prozent). In einigen anderen Bereichen, beispielsweise im Gastgewerbe (+ 1,2 Prozent) sowie im Bereich Verkehr und Lagerei (+ 1,0 Prozent), stiegen die Tarifverdienste einschließlich Sonderzahlungen im Vergleich zum ersten Quartal 2015 hingegen unterdurchschnittlich, teilten die Statistiker weiter mit. Vor allem bedingt durch Einmalzahlungen im Kohlenbergbau im ersten Quartal 2015, die im ersten Quartal 2016 nicht anfielen, waren die Tarifverdienste im Bereich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden sogar niedriger als im Vorjahresquartal (- 0,6 Prozent).

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-73215/tarifverdienste-im-ersten-quartal-um-21-prozent-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619